

wir, daß das canadische Departement geschlossen werden wird, auf daß der gute Ruf unseres Landes nicht geschmälert werde.

Mäßigkeit.

Wiewohl wir uns freuen dürfen, die Ueberzeugung zu haben, daß mit der Hilfe Gottes in den vergangenen Jahren in der Bekämpfung und Unterdrückung der Unmäßigkeit bedeutende Fortschritte gemacht worden sind, aber der gänzlichen Ausrottung dieses Uebels immer noch nicht völligen Sieg verschafft wurde, und durch den unnötigen Gebrauch berauschender Getränke noch viel Schaden angerichtet wird, daher sei

Beschlossen: 1. Daß wir als ein Zweig der Kirche mehr als je zuvor dahin wirken wollen, unsere Regierung bewegen zu helfen, solche Gesetze zu passiren und auszuführen, welche die Fabrication berauschender Getränke gänzlich verbietet, und, daß wir als Prediger unseren Einfluß gebrauchen wollen, daß solche Männer in unsere Obrigkeit gewählt werden, die für Prohibition stimmen.

2. Daß wir als Prediger auch durch dieses Jahr der Mäßigkeitswoche unsere Aufmerksamkeit schenken wollen, und nach dem letztjährigen Beschluß, in den Sonntagschulen, wo noch kein Enthaltensgelübde besteht, dasselbe einzuführen.

3. Daß wir eine entschiedene Stellung gegen den Gebrauch des Tabacks einnehmen, indem wir überzeugt sind, daß er der Gesundheit höchst schädlich und dessen Gebrauch Gott mißfällig ist.

4. Daß wir den Opium und Liquorhandel der Christlichen Länder in den Heidenländern als Unrecht betrachten, und die Bestrebungen die zur Unterdrückung dieses Handels gemacht werden, unterstützen.

5. Daß wir wieder einen Delegaten an die Ontario Temperenz-Allianz senden. Eure Committee.

Die Committee über Beschlüsse berichtete. Ihr Bericht wurde zur Revidirung zurückverwiesen.

Der Vorst. Älteste des Süd-Distrikts wurde als Delegat an die Ontario Temperenz-Allianz ernannt mit dem Recht, daß er nach Belieben Jemand an seine Stelle ernennen mag.

Die Committee über Schul und Erziehung unterbreitete ihren Bericht, welcher genehmigt wurde:

Schule und Erziehung.

Gott hat den Menschen zu einem sehr erhabenen Zweck bestimmt, nämlich zur Verherrlichung Gottes, der Ausbildung seiner Selbst, und der Beglückung seiner Mitmenschen. Daher hat uns der Schöpfer verschiedene Mittel in die Hand gegeben, welche zur Erreichung dieses Ziels beförderlich sind.

1. Die Familie. — In der Familie wird in der Regel die Grundlage zur späteren Nützlichkeit gelegt. Es ist also von großer Wichtigkeit, daß in früher Jugend der Saamen des göttlichen Wortes in die Herzen der Kinder ausgstreut wird, welcher sich im späteren Leben als gute Früchte erzeiget.